



Kleine Anfrage Antwort

KA/314/XXI

Fragesteller:	Eingang:	14.03.2024
Dehne, Philipp	Weitergabe:	15.03.2024
Fraktion der LINKEN	Fälligkeit:	19.04.2024
Antwort von:	Beantwortet:	22.04.2024
BA/BiKuSport	Erledigt:	22.04.2024

Erneuerung von Kunstrasenplätzen im Bezirk?

Fragestellung des Bezirksverordneten:

1. Welche Kunstrasenplätze gibt es seit wann im Bezirk?
2. Wann wurde auf welcher Sportanlage und zu welchen Kosten der Kunstrasen erneuert bzw. saniert?
3. Wie oft sollte ein Kunstrasenplatz nach Ansicht des Bezirksamts und nach Herstellerangaben erneuert bzw. saniert werden?
4. Wurde die laut dem Entwicklungskonzept aus dem Jahr 2017 für das Gesamtgelände der Sportanlage am Maybachufer für 2021 geplante Erneuerung des Kunstrasenplatzes umgesetzt?
5. Wenn nein, warum nicht?
6. Plant das Bezirksamt entsprechend des Entwicklungskonzepts die Erneuerung des bestehenden Kunstrasenplatzes unabhängig von den weiteren Bauplanungen auf dem Gelände?
7. Wenn nein: warum nicht?
8. Wenn ja, in welchem Zeitraum und mit welchen zu erwartenden Kosten?

Antwort des Bezirksamtes:

Sehr geehrter Herr Vorsteher,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Dehne,

das Bezirksamt beantwortet Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Zu 1.:

Durch den Fachbereich Sport werden insgesamt 25 Kunstrasenspielfelder für den Schul- und Vereinssport bereitgestellt. Die ersten Kunstrasenplätze sind Anfang der 1980er Jahre gebaut worden. Die Kunstrasenspielfelder befinden sich auf folgenden Sportanlagen:

Stadion Neukölln, Oderstr. 182, 12051 Berlin, 2 Kunstrasenspielfelder
SpA Maybachufer, Pflügerstr. 42-46, 12045 Berlin, 1 Kunstrasenspielfeld
Jubiläumssportplatz, Bergiusstr. 8-22, 12057 Berlin, 2 Kunstrasenspielfelder
Jahnsportplatz, Columbiadamm 192, 10965 Berlin, 1 Kunstrasenspielfeld
Innsportplatz, Innstr. 11, 12045 Berlin, 1 Kunstrasenspielfeld
Stadion Britz-Süd, Buckower Damm 13, 12349 Berlin, 2 Kunstrasenspielfelder
SpA Buschkrugallee, Buschkrugallee 163, 12359 Berlin, 1 Kunstrasenspielfeld
SpA Treseburger Ufer, Walkenrieder Str. 12, 12347 Berlin, 1 Kunstrasenspielfeld
SpA An der Windmühle, Buckower Damm 150, 12349 Berlin, 2 Kunstrasenspielfelder
SpA Stubenrauchstr., Neuköllner Str. 277, 12357 Berlin, 1 Kunstrasenspielfeld
SpA Paul Rusch, Kölner Damm 36, 12353 Berlin, 2 Kunstrasenspielfelder
degewo-Stadion, Lipschitzallee 29, 12351 Berlin, 1 Kunstrasenspielfeld
SpA Johannisthaler Ch. Johannisthaler Ch. 125 12359 Berlin, 2 Kunstrasenspielfelder
SpA Wutzkyallee Wutzkyallee 98a, 12353 Berlin, 2 Kunstrasenspielfelder
Fritz-Karsen-Schule Onkel-Bräsig-Str. 76, 12359 Berlin, 1 Kunstrasenspielfeld
Schule Kölnische Heide Hänselstr. 6, 12057 Berlin, 1 Kunstrasenspielfeld
SpA Haarlemer Str., Haarlemer Str. 23/27, 12359 Berlin, 2 Kunstrasenspielfelder
Rose-Oehmichen Schule Lieselotte-Berger-Str. 65, 12355 Berlin, 1 Kunstrasenspielfeld

Zu 2.:

2019

Sportanlage Wutzkyallee, Wutzkyallee 98 a, 12353 Berlin, Platz 2 (hinterer Platz), Kosten:
173.963,26 EUR

Sportanlage An der Britzer Mühle, Buckower Damm 150, 1239 Berlin, Trainingsplatz, Kosten:
123.184,42 EUR

2020

keine Kunstrasensanierung

2021

Sportanlage Werner-Seelenbinder-Sportpark, Oderstraße 182, 12051 Berlin, Platz 3 (linker Platz),

Kosten: 291.351,04 EUR

Sportanlage Innstraße, Innstraße 11, 12045 Berlin, Kosten: 291.627,10 EUR

2022

Sportanlage Werner-Seelenbinder-Sportpark, Oderstraße 182, 12051 Berlin, Platz 2 (rechter Platz),

Kosten: 304.695,38 EUR

2023

keine Kunstrasensanierung

Zu 3.:

In Abhängigkeit der Auslastung, der Witterungsverhältnisse und ob eine regelmäßige Bewässerung erfolgt, haben die aktuell verbauten Kunstrasenbeläge eine Nutzungsdauer von 10 bis 15 Jahren.

Zu 4.:

Aufgrund von Boden Beprobungen werden derzeit bis voraussichtlich Ende 2024 Rückstände des 2. Weltkrieges sowie kontaminierte Teile des Erdreichs zur Vorbereitung der Baumaßnahmen zum Entwicklungskonzept entsorgt bzw. ausgetauscht. Daher sind bisher keine Maßnahmen für das Gesamtgelände durchgeführt worden.

Zu 5.:

Das Stadtplanungsamt und das Schul- und Sportamt haben im Rahmen einer bezirklichen Sportentwicklungsplanung das „alte“ Entwicklungskonzept überarbeitet. Dieses befindet sich gerade als Grobkonzept in einem Abstimmungsprozess der zu beteiligenden Fachämter. Nach einem erforderlichen Beteiligungsverfahren von Vereinen, Gremien, Anwohnern, Kitas, etc. dieses Konzeptes ist der Baubeginn der Maßnahmen aus Mitteln der Städtebauförderung für 2025 geplant. Sofern die Erneuerung des vorhandenen Kunstrasenspielfeldes erforderlich ist, wird das Teil der Gesamtmaßnahmen sein.

Zu 6.:

Sofern der Kunststoffbelag saniert werden muss, wird dieser unabhängig von anderen Baumaßnahmen erneuert. Die Nutzung des Spielfeldes soll auch während der Außenflächenbaumaßnahmen gewährleistet sein. Nach Einschätzung des Straßen- und Grünflächenamts ist der Kunstrasen aktuell in einem guten Zustand und eine Sanierung innerhalb der nächsten 3 bis 4 Jahre noch nicht erforderlich. Der Zustand wird jährlich auf allen Kunstrasenspielfeldern überprüft.

Zu 7.:

Entfällt, siehe TOP 6

Zu 8.:

Ein Zeitraum für die erforderliche Sanierung kann aktuell nicht genannt werden. Die Sanierung wird im Durchschnitt 6 bis 12 Wochen dauern. Das ist abhängig von Schäden des Unterbodens/Tragschicht und etwaiger Unterwurzungen, was erst nach Beginn der Sanierungsmaßnahme festgestellt werden kann. Die Kosten sind im Durchschnitt mit ca. 250 Tsd. Euro zu beziffern, sofern nur der Belag ausgetauscht werden muss.

Karin Korte
Bezirksstadträtin